

08.11.2002 - 07:42 Uhr

Wie kostenpflichtige Internetdienste zum Erfolg werden: Juristen kaufen nun ihr 'Futter' im Netz ein

Bern (ots) -

Noch vor wenigen Jahren mieden Juristen das Internet, heute greifen sie in die Tasche, um per Mail wichtige Informationen zugeschickt zu erhalten. Möglich gemacht hat diesen rasanten Wandel die von den 2 Jungunternehmern Sarah Montani und Franz Kummer gegründete Weblaw GmbH.

Sie hat sich in kurzer Zeit zur wichtigsten Online-Plattform für Juristen entwickelt und bringt seit dem 8. Mai 2000 Jusletter heraus. Diese grösste juristische Online-Fachzeitschrift der Schweiz vernetzt das Wissen von 240 Autoren, vereint von 13 spezialisierten Redaktionen und Ressorts. Inzwischen gehört Jusletter bei 9'000 Abonnenten zur wöchentlichen Weiterbildung.

Wie andere internetbasierte Unternehmen stand Weblaw vor der Frage, ob die Kundschaft bereit ist, für die Online-Dienstleistungen zu bezahlen. Heute, am Tag der Einführung der Kostenpflichtigkeit, können sie mit Stolz feststellen: Beinahe ein Drittel der bisherigen Kundschaft hat sich für ein Abonnement entschieden - und täglich registrieren sich weitere User.

Dies zeigt: Wer es schafft, sich auf dem Markt zu profilieren und eine Nische zu besetzen, kann auch im Internet Geld verdienen. Allerdings muss man mehr anbieten als blosse Informationen. Weblaw trägt dem Rechnung, indem es nebst Jusletter weitere Dienstleistungen bietet: Die erste juristische Suchmaschine, ein Karriere-Zentrum für Juristen, einen Online-Büchershop, eine umfangreich juristische Datenbank und juristische Internetkurse. Alles von Juristen für Juristen.

Kontakt:

Weblaw GmbH
CyberSquare
Sarah Montani (<http://www.weblaw.ch/team/sarah>)
Laupenstrasse 1
3008 Bern
Tel. +41/31/398'80'98
Internet: <http://www.jusletter.ch>
http://jusletter@weblaw.ch
[003]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004069/100021906> abgerufen werden.